

Pressemeldung.

## **RaboDirect Trendstudie: Was die Deutschen bis zum Jahr 2030 vom Banking erwarten.**

**FRANKFURT – 17. Dezember 2018.** Die Banken haben trotz der Finanzkrise ihre Daseinsberechtigung bei den Deutschen nicht verloren. So würden 75 Prozent ihre Bank vermissen, wenn sie morgen vom Markt verschwände. Damit die Institute auch 2030 noch als relevant wahrgenommen werden, fordern die Kunden Verbesserungen in vielen Leistungsbereichen. Das sind Ergebnisse der aktuellen Trendstudie „Banking der Zukunft“, die YouGov im Auftrag von RaboDirect durchgeführt hat.

Vor allem in drei Bereichen sehen die Befragten Nachholbedarf bei den Banken: in der Sicherheit der Produkte (59 %), bei der Qualität der Beratung (47 %) und in der Kommunikation zwischen Bank und Kunde (45 %). Erst danach folgt die Rendite der Produkte (44 %). Überraschend viele, 40 Prozent, wünschen sich, dass die Bank ihrer Wahl für Nachhaltigkeit eintritt und für soziale Verantwortung steht – hier zeigt sich ein wesentlich höherer Bedarf als nach technischen Innovationen (34 %). Das macht deutlich, dass immer mehr Kunden wissen wollen, wofür die Banken ihre Einlagen verwenden und welche gesellschaftlichen Ziele unterstützt werden. RaboDirect kommt diesem wachsenden Kundenbedürfnis nach. Der Sparspezialist ist Teil der niederländischen Rabobank, die auf den Lebensmittel- und Agrarbereich spezialisiert ist und unter dem Leitgedanken „Banking for Food“ weltweit eine sichere Lebensmittelversorgung und die Schonung von Ressourcen fördert. Hier profitieren Kunden nicht nur selbst vom Sparen, sondern engagieren sich für zukunftsweisende Projekte – so auch die Botschaft der aktuellen Werbekampagne „Sinnvoll sparen“ in Deutschland.

### **Wechseln? Nicht auf Kosten des Datenschutzes.**

Banken müssen sich also auch gesellschaftlich positionieren, um relevant zu bleiben. Das wird durch ein weiteres Ergebnis der YouGov-Umfrage untermauert: Zwar ist die Treue zu den Banken mit 75 Prozent recht stark ausgeprägt. Doch nur 60 Prozent der Deutschen sind der Meinung, dass die Banken, so wie sie heute aufgestellt sind, auch in Zukunft noch gebraucht werden. 26 Prozent der Befragten schließen nicht aus, zu einem US-Anbieter wie Amazon, Google oder Apple zu wechseln, wenn dieser mit einem attraktiven Angebot locken würde. Allerdings dürfe es dabei keinerlei Abstriche in puncto Datensicherheit geben: 90 Prozent der Deutschen lehnen das Speichern ihrer Daten auf US-Servern kategorisch ab.

**Mit zunehmender Digitalisierung steigt das Bedürfnis nach mehr Datensicherheit.**

Insgesamt 62 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass die Daten bei der Bank geschützt sind. Für neue, innovative Dienstleistungen sind viele auch bereit, ihrer Bank persönliche Daten zur Verfügung zu stellen. Dies geben 42 Prozent der Deutschen an. Unter denjenigen, die mehr als 5.000 Euro monatlich verdienen, sind es sogar 74 Prozent. Die Mehrheit der Befragten (59 Prozent) erwartet jedoch auch, dass die Banken angesichts der zunehmenden Digitalisierung Anstrengungen unternehmen, um die Datensicherheit weiter zu verbessern.

*Die Details der YouGov-Studienergebnisse schicken wir auf Anfrage gerne zu. Einfach eine E-Mail an [RaboDirectMarketing@rabobank.com](mailto:RaboDirectMarketing@rabobank.com) senden.*

**Hinweis:** Für die Trendstudie zum „Banking der Zukunft“ hat das Meinungsforschungsinstitut YouGov im März 2018 im Auftrag von RaboDirect 1.000 Deutsche ab 16 Jahren online befragt. Zusätzlich hat YouGov Fragen zum künftigen Banking im Rahmen eines viertägigen Online-Forums mit 51 über 18-jährigen Meinungsführern diskutiert. Diese waren besonders digital- und technologieaffin. Die Ergebnisse sind unter der Quellenangabe „YouGov/RaboDirect Deutschland“ frei zur Veröffentlichung.

**Über RaboDirect Deutschland.**

RaboDirect Deutschland ist ein Geschäftsbereich der deutschen Zweigniederlassung der Coöperatieve Rabobank U.A., einer holländischen Bankengruppe mit Sitz in Frankfurt am Main. Das Direktbankgeschäft wurde im Juni 2012 als neuer Geschäftsbereich der Zweigniederlassung Frankfurt gegründet und ist auf Sparprodukte für Privatkunden spezialisiert. Im Firmenkundengeschäft ist die deutsche Zweigniederlassung der 1898 als Genossenschaftsbank gegründeten Rabobank Gruppe bereits seit 1984 als Spezialist für Finanzierungen im Agrar- und Nahrungsmittelsektor tätig. Die Rabobank Gruppe ist einer der größten Finanzdienstleister der Niederlande. Inzwischen ist die Bank in 40 Ländern mit über 8,7 Millionen Kunden und knapp 45.000 Mitarbeitern vertreten und verfügt über Einlagen von über 340 Milliarden Euro (Stand 2017). Weitere Informationen im Internet auf [www.rabodirect.de](http://www.rabodirect.de) und [www.rabobank.com](http://www.rabobank.com).

**Pressekontakt**

RaboDirect Deutschland  
Pressestelle  
Peter Giese  
c/o Havas PR  
Tel. 040 431 75 138  
[peter.giese@havaspr.com](mailto:peter.giese@havaspr.com)